

Bea Troxler

Beurteilung von sozialen Leistungen aus sozialarbeiterischer Sicht **Grundlagen für die Beurteilung von Beitragsgesuchen privater sozialer Institutionen**

abstract

Welches sind aus sozialarbeiterischer Sicht relevante Beurteilungselemente von sozialen Leistungen und welche Systematisierung kann dabei angewendet werden?

Angesichts der beschränkten finanziellen Ressourcen und dem hohen Legitimationsdruck durch die Politik wird die wirkungsvolle Geldmittelverteilung im Sozialbereich immer zentraler.

Im Jahr 1997 wurden mit dem Einzug von Public Management im Kontraktmanagement des Sozialdepartements der Stadt Zürich zum ersten Mal soziale Leistungen definiert. Heute zeigt sich, dass die Leistungsfähigkeit (Effizienz) bei der Beurteilung sozialer Leistungen stärker gewichtet ist als diejenige der Wirksamkeit (Effektivität). Die Beurteilung orientiert sich also an der Betriebswirtschaft und kaum an der Sozialen Arbeit.

Der grosse Gewinn der Einführung von Public Management ist das Sichtbarmachen von sozialen Leistungen. Darauf basiert im Kontraktmanagement die politische Legitimation. Die konkreten Beurteilungserfahrungen des Kontraktmanagements dienen als Grundlage zur Beurteilungssystematisierung. Daneben gilt dem Beurteilungsprozess ein besonderes Augenmerk.

Das systemübergreifende Verständnis der Sozialen Arbeit wird anhand eines generellen Fokus auf die Beurteilung integriert und mit einem neuen Beurteilungselement ergänzt. Die politischen Entscheidungsträger spielen mit ihrer Einflussnahme eine wichtige Rolle bei der Beurteilung. Der Vergleich von drei Qualitätsmodellen aus sozialarbeiterischer Sicht bestätigt aktuelle Beurteilungselemente und ergänzt diese mit wichtigen Aspekten.

2006 / 90 Seiten

ISBN 10: 3-03796-127-9

ISBN 13: 978-3-03796-127-8

Fr. 32.00 / € 19.90 (zzgl. Versandkosten)

Bestelladresse Verkauf:

Edition Soziothek, Postfach 265, 3027 Bern

Tel. 031 994 26 94, Fax 031 994 26 95, mail@soziothek.ch

Online-Bestellung: www.soziothek.ch

Die Studie erscheint in der Schriftenreihe Diplomarbeiten der HSA Hochschule für Soziale Arbeit Luzern, Studienrichtung Sozialarbeit, in welcher Diplomarbeiten erscheinen, die mit dem Prädikat „hervorragend“ beurteilt worden sind.